§ 25 Chemie

1.Lehramt an Grundschulen

Modulsignatur¹ GsC-01-DF

Beschreibung des Gesamtmoduls

Beschr	eibung des Gesamtmoduls			
1.	Modultitel	Fachliche Grundlagen des Chemieunterrichts		
2.	Modulgruppe	Basismodul Didaktikfach Chemie		
3.	Fachgebiet	Didaktik der Chemie für Lehramt an Grundschu	ule (§ 36]	LPO I)
4.	Modulbeauftragter	Dr. Franz-Josef Heiszler		
5.	Inhalte (allgemein für das Modul)	Einführung in die allgemeine Chemie Atombau und Periodensystem Chemische Bindung Grundlagen der Koordinationschemie Chemische Reaktionen Redox-Reaktionen Redox-Reaktionen ausgewählte Stoffchemie		
6.	Die Studierenden sind mit den grundlegenden Methoden			messene reibung chemischen ellungen rmulieren n annten
7.	Zuordnung Studiengang	Lehramt an Grundschulen		
8.	Semesterempfehlung	keine		
9.	Dauer des Moduls	2 Semester		
10.	. Häufigkeit des Angebots	Siehe Modulteil		
11.	Arbeitsaufwand (gesamt)	150 Zeitstunden/Semester		
12.	. Teilnahmevoraussetzungen	Keine		
13.	. Anzahl der LP	5		
14.	. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Bestehen der (Teil)Modulprüfung		
15.	. Prüfung	Modulteilprüfungen bzw. Modulgesamtprüfung	3	
16.	. Lehrform/en	Tafelvortrag mit Beamerpräsentation		
17.	Anmeldeformalitäten	Studis		
	Modulteil-Titel (allgemein gehalten)	•	SWS	
	Vorlesung "allgemeine und anorganische Ch	nemie	3	
	Übung dazu		1	
Sum				LP: 5

Lehrveranstaltungstitel pro Semester*	Titel allgemeine und anorganische Chemie		
Zuordnung Modul	GsC-01-DF		
Lehrform	Siehe Beschreibung des Gesamtmoduls		
LV Inhalt	Siehe Beschreibung des Gesamtmoduls		
Lernziele/Lernergebnis	Siehe Beschreibung des Gesamtmoduls		
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester		
Arbeitsaufwand	150 Zeitstunden/Semester		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine		
Anzahl der LP	5		
Prüfung, Prüfungsform	1 Klausur 60 min		
Anmeldeformalitäten	Studis		
Lehrende/r	Prof. Dr. Volkmer		
empfohlene Literatur	 H.P. Latscha, H.A. Klein, Chemie Basiswissen/Band 1, Springer Lehrbuch, ISBN: 3-540-12844-1 C.E.Mortimer, Das Basiswissender Chemie, Thieme, Stuttgart, Auflae 7(2001), ISBN: 3-13-484307-2 T.L.Brown et al., Chemie – die zentrale Wissenschaft, Pearson/Prentice Hall, 2007, ISBN: 3-8273-7191 		
Barradan	_ *		
Bemerkungen	Die Lehrveranstaltung enthält Übungen		

Modulsignatur GsC-02-DF

Beschreibung des Gesamtmoduls

Beschr	eibung des Gesamtmoduls				
1.	Modultitel Grundlagen chemiedidaktischen Lernens und Lehrens				
2.	Modulgruppe/n	Basismodul Didaktikfach Chemie			
3.	Fachgebiet	Didaktik der Chemie für Lehramt an Grundschule			
4.	Modulbeauftragte/r	Dr. Franz-Josef Heiszler			
5.	Inhalte (allgemein für das Modul)	 Chemie und Chemiedidaktik Konstruktivistische Lerntheorie Didaktische Transformation Fachsprache und Stoff-Teilchen-Betrachtung Leistungserhebung 			
6.	Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Die Studierenden sind mit den grundlegenden Problemen des Chemieunterrichts vertraut. Sie haben Einblick in die adressatengerechte Aufbereitung der Inhalte. Sie erhalten einen grundlegenden Überblick zu methodischen Elementen des Unterrichtens.			
7.	Zuordnung Studiengang	Lehramt an Grundschulen			
8.	Semesterempfehlung	Keine			
9.	Dauer des Moduls	1 Semester			
10	. Häufigkeit des Angebots	Z.Zt. ungeklärt			
11.	. Arbeitsaufwand (gesamt)	120 Zeitstunden/Semester			
12.	. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine			
13.	. Anzahl der LP	2 (dies ist eine spezielle Lehrveranstaltung abge Grundschulunterricht, deshalb nicht in ein größe integrierbar)			
14	. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Bestehen der Modulteilprüfungen			
15.	. Prüfung	Modulteilprüfung			
16	. Lehrform/en	Vorlesung	Vorlesung		
17	. Anmeldeformalitäten	Studis			
	Modulteil-Titel (allgemein gehalten)		SWS		
B 2.1	Vorlesung Einführung in die Didaktik der Che	emie	2		
Sum	me:		2	LP: 3	

Beschreibung der Einzelveranstaltung(en) des Moduls

Lehrveranstaltungstitel pro	B 2.1 Titel		
Semester*	Einführung in die Didaktik der Chemie		
Zuordnung Modul	GsC-02-DF		
Lehrform	Vorlesung		
LV Inhalt	 Chemie und Chemiedidaktik Konstruktivistische Lerntheorie Didaktische Transformation Fachsprache und Stoff-Teilchen-Betrachtung Leistungserhebung 		
Lernziele/Lernergebnis	Die Studierenden sind mit den grundlegenden Problemen des Chemieunterrichts vertraut. Sie haben Einblick in die adressatengerechte Aufbereitung der Inhalte. Sie erhalten einen grundlegenden Überblick zu methodischen Elementen des Unterrichtens.		
Arbeitsaufwand	90 Zeitstunden/Semester		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	Klausur, 60 min, benotet		
Anmeldeformalitäten	Studis Voranmeldung für Teilnehmer ab Ende des Vorsemesters über digicampus; endgültige Terminfestlegung und Platzvergabe in einer Vorbesprechung; der Termin wird rechtzeitig auf der homepage der Chemiedidaktik (www.physik.uni-augsburg.de/lehrstuehle/did/chemie) bekannt gegeben		
Lehrende/n	Grathwohl, Ch.		
empfohlene Literatur	 P. Pfeifer, K. Häusler, B. Lutz, Konkrete Fachdidaktik Chemie, ISBN: 978-3637828421 E. Rossa (Hrsg.), Fachdidaktik: Chemie-Didaktik: Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II, ISBN-13: 978-3589220595 G. von Borstel et al., Fachmethodik: Chemie-Methodik: Handbuch für die Sekundarstufe I und II, ISBN-13: 978-3589223794 HD. Barke, G. Harsch, Chemiedidaktik heute. Lernprozesse in Theorie und Praxis, ISBN: 978-3540417255 G. Lück, Handbuch der naturwissenschaftlichen Bildung: Theorie und Praxis für die Arbeit in Kindertageseinrichtungen, ISBN: 978-3451323331 		

Modulsignatur GsC-11-DF

Beschreibung des Gesamtmoduls

Besch	reibung des Gesamtmoduls	<u></u>			
1.	Modultitel	Konzeption und Gestaltung von Chemieunterri	cht		
2.	Modulgruppe	Aufbaumodul Fachdidaktik Chemie			
3.	Fachgebiet	Didaktik der Chemie für Lehramt an Grundschulen			
4.	Modulbeauftragter	Dr. Franz-Josef Heiszler			
5.	Inhalte (allgemein für das Modul)	Analyse alltagsnaher Phänomene als Grundlage des Unterrichts Kenntnis grundlegender Experimente Entwicklung experimenteller Fertigkeiten Entwicklung und Gestaltung medialer Elemente Entwicklung eines Unterrichtskonzepts einschließlich Artikulationsschema			
6.	Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	 Die Studierenden erwerben Kenntnisse der Prinzipien naturwissenschaftlichen Unterrichtens und entwickeln Fähigkeiten zur Anwendung derselben Sie entwickeln hinreichende Experimentiergeschicklichkeit, um mit Schülerinnen und Schülern im Grundschulalter experimentieren zu können. Sie erkennen die Möglichkeiten der thematischen Vernetzung unterschiedlicher Unterrichtsfächer 			
7.	Zuordnung Studiengang	Lehramt an Grundschulen			
8.	Semesterempfehlung	Keine			
9.	Dauer des Moduls	Siehe Modulteil			
10	10. Häufigkeit des Angebots Siehe Modulteil				
11	. Arbeitsaufwand (gesamt)	120 Zeitstunden/ Semester			
12	. Teilnahmevoraussetzungen	Keine			
	. Anzahl der LP	4			
14	Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Siehe Modulteil			
15	. Prüfung	Modulteilprüfungen			
16	. Lehrform/en	Siehe Modulteil			
17	. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):				
Nr.	Modulteil-Titel (allgemein gehalten)	<u>I</u>	SWS	LP	
A0			2		
A2	Vom Alltagsphänomen zum Unterrichtskonzept		2	2*	
А3	A3 Planung von Unterricht 2		2	2*	
A4	Fächerübergreifender Unterricht in der Grunds	schule	2	2*	
Sumi	Summe: 4 4			4	
*eine	*eine der genannten Lehrveranstaltungen ist zu wählen				

Lehrveranstaltungstitel pro Semester	A 0	Titel		
Semester		Einfache Schülerexperimente für Grund und Hauptschule		
Zuordnung Modul	GsC-11	-DF		
Lehrform	Praktikum			
LV Inhalt	verbund	Das Experiment als Medium in Unterricht; mit Experimenten verbundene Lehr- und Lernziele, exemplarische Einsatzmöglichkeiten, Sicherheitsrichtlinien		
	Experimente aus den Bereichen: Luft, Wasser, Verbrennungen, Stoffeigenschaften, Trennverfahren für Stoffgemische, Säure-Base-Chemie, Salze, einfache Redoxvorgänge, Aspekte der Organischen Chemie (Alkane, Alkohole, Kunstoffe, Nährstoffe)			
Lernziele/Lernergebnis	Die Studierenden erlangen experimentelle Grundfertigkeiten und machen Erfahrungen im Experimentieren als typisch naturwissenschaftliches Werkzeug der Erkenntnisgewinnung Sie erkennen Wege der Übertragung auf den Unterricht			
		nen für den Unterricht geeignete Experimenten, können sie indig durchführen und in ihr Unterrichtskonzept einbauen.		
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester			
Dauer des Modulteils	1 Semester			
Arbeitsaufwand	60 Zeitstunden/Semester			
Prüfung/en, Prüfungsform/en	Versuch	sportfolio		
Anmeldeformalitäten	Studis Voranmeldung für Teilnehmer ab Ende des Vorsemesters über digicampus; endgültige Terminfestlegung und Platzvergabe in einer Vorbesprechung; der Termin wird rechtzeitig auf der homepage der Chemiedidaktik (www.physik.uni-augsburg.de/lehrstuehle/did/chemie) bekannt gegeben			
Lehrende/n	Altmannshofer, E.			
empfohlene Literatur	Häusler, Karl; Rampf, Heribert; Reichelt, Roland: Experimente für den Chemieunterricht. ISBN 3-486-82841-X Keune, Hans; Boeck, Helmut (Hrsg.): Chemische Schulexperimente. Bände 1-3. ISBN 3-06-032197-3 Schmidkunz, Heinz: Chemische Freihandversuche. Bände 1-2. ISBN 978-3-7614-2797-2 Perz, Hermann; Czech, Walter (Hrsg.): Unterrichtssequenzen Physik Chemie Biologe. Bände 5-9. ISBN 3-403-02952-2			
	Weitere einschlägige Publikationen der ALP Dillingen???			

Lehrveranstaltungstitel pro Semester	A. 2	Titel Vom Alltagsphänomen zum Unterrichtskonzept (Das Experiment im Unterricht)
Zuordnung Modul	GsC-11	-DF
Lehrform	Seminar	

LV Inhalt	Das Experiment als Medium in Unterricht; mit Experimenten verbundene Lehr- und Lernziele, exemplarische Einsatzmöglichkeiten, Sicherheitsrichtlinien
	Experimente aus den Bereichen: Luft, Wasser, Verbrennungen, Stoffeigenschaften, Trennverfahren für Stoffgemische, Säure-Base-Chemie, Salze, einfache Redoxvorgänge, Aspekte der Organischen Chemie (Alkane, Alkohole, Kunstoffe, Nährstoffe)
Lernziele/Lernergebnis	Die Studierenden erlangen experimentelle Grundfertigkeiten und machen Erfahrungen im Experimentieren als typisch naturwissenschaftliches Werkzeug der Erkenntnisgewinnung Sie erkennen Wege der Übertragung auf den Unterricht Sie kennen für den Unterricht geeignete Experimenten, können sie eigenständig durchführen und in ihr Unterrichtskonzept einbauen.
Häufigkeit des Angebots	Unregelmäßig
Dauer des Modulteils	1 Semester
Arbeitsaufwand	60 Zeitstunden / Semester
Prüfung/en, Prüfungsform/en	Seminarvortrag mit Experiment
Anmeldeformalitäten	Studis Voranmeldung für Teilnehmer ab Ende des Vorsemesters über digicampus; endgültige Terminfestlegung und Platzvergabe in einer Vorbesprechung; der Termin wird rechtzeitig auf der homepage der Chemiedidaktik (www.physik.uni-augsburg.de/lehrstuehle/did/chemie) bekannt gegeben
Lehrende/n	Heiszler, FJ.
empfohlene Literatur	Fachdidaktische Zeitschriften

Lehrveranstaltungstitel pro Semester	A3	Titel Planung von Unterricht	
Zuordnung Modul	GsC-11-DF		
Lehrform	Seminar		
LV Inhalt	Didaktische Analyse der Lehrplaninhalte Entwicklung und Gestaltung medialer Elemente Entwicklung eines Unterrichtskonzepts einschließlich Artikulationsschema		
Lernziele/Lernergebnis	Die Studierenden sind - befähigt Lehrpläne zu interpretieren und in ihre Unterrichsplanung zu integrieren - in der Lage Lehrplaninhalte didaktisch aufzubereiten - sicher in der Umsetzung der Lehrplanelemente in strukturierte Unterrichtseinheiten		
Häufigkeit des Angebots	Nicht in diesem Semester		
Dauer des Modulteils	1 Semester		
Arbeitsaufwand	60 Zeitstunden / Semester		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	Seminarvortrag und Seminarbericht (unbenotet)		

Anmeldeformalitäten	Studis Voranmeldung für Teilnehmer ab Ende des Vorsemesters über digicampus; endgültige Terminfestlegung und Platzvergabe in einer Vorbesprechung; der Termin wird rechtzeitig auf der homepage der Chemiedidaktik (www.physik.uni-augsburg.de/lehrstuehle/did/chemie) bekannt gegeben
Lehrende/n	N.N.
empfohlene Literatur	Fachdidaktische Zeitschriften

Lehrveranstaltungstitel pro Semester	A4	Titel Fächerübergreifender Unterricht in der Grundschule
Zuordnung Modul	GsC-11	-DF
Lehrform	Semina	r
LV Inhalt	Entspric	ht GsPhy-12-DF
Lernziele/Lernergebnis	Siehe G	sPhy-12-DF
Häufigkeit des Angebots	Nicht in diesem Semester Diese Lehrveranstaltung findet nur bei ausreichender Zahl von Interessenten statt.	
Dauer des Modulteils	1 Semester	
Arbeitsaufwand	60 Zeitstunden/Semester	
Prüfung/en, Prüfungsform/en	Portfolio über den Seminarinhalt	
Anmeldeformalitäten	Studis Voranmeldung für Teilnehmer ab Ende des Vorsemesters über digicampus; endgültige Terminfestlegung und Platzvergabe in eine Vorbesprechung; der Termin wird rechtzeitig auf der homepage de Chemiedidaktik (www.physik.uni-augsburg.de/lehrstuehle/did/chem bekannt gegeben	
Lehrende/n	Dr. Franz-Josef Heiszler	
empfohlene Literatur	Wird je nach Schwerpunktthema festgelegt	

Modulgruppe "Freier Bereich" FB-Gs-DF-C

Bitte beachten: die Module können, sofern sie anderen Studiengänge zugeordnet sind, nur nach Verfügbarkeit belegt werden.

Signatur freier Bereich	Titel	Signatur im übli- chen Lehrangebot	SWS	LP
FB-Gs-DF-C 01	Gestaltung von Lernumfeldern zum selbstgesteuerten Lernen in der Grundschule	FB-Gs-DF-Bio 4	2	2
FB-Gs-DF-C 02	Erschließen biologischer Alltags- phänomene mit Grundschülern	FB-Gs-DF-Bio-5	2	2
FB-Gs-DF-C 03	Experimentelle Übungen für den Sachunterricht in der Grundschule	GsPhy-11-DF	2	2
FB-Gs-DF-C-04	Fächerübergreifender Unterricht in der Grundschule	GsPhy-12-DF	2	2
FB-Gs-DF-C 05	Studienbegleitendes Schulpraktikum		4	5
FB-Gs-DF-C 06	Elementarisierung fachwissenschaftlicher Inhalte	FB-Gs-DF-Phy-06	2	2
FB-Gs-DF-C 07	Alternative Lehr- und Lernkonzepte	FB-Gs-DF-Phy 08	2	2

Studienbegleitendes Schulpraktikum					
Nr.	Lehrveranstaltung	Signatur	SWS	LP	
1	Studienbegleitendes Unterrichtspraktikum	FB-Gs-DF-C 05	2	3	
2	Seminar zum Unterrichtspraktikum	FB-Gs-DF-C 05	2	2	
Summe Pflichtbereich: 4			4	5	

1. Modultitel	Studienbegleitendes Schulpraktikum		
2. Modulgruppe/n	Freier Bereich		
3. Fachgebiet	Didaktik Chemie		
4. Modulbeauftragte/r	Franz-Josef Heiszler		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Unterrichtsbeobachtungen und Unterrichtsversuche		
6. Lernziele/Lernergebnis	Fähigkeit zu fachbezogenem Unterrichten		
(allgemein für das Modul)	Fähigkeit zu fachlichem Diagnostizieren und Beurteilen		
	Fähigkeit zur sachgerechten Analyse von Unterricht		
	Fähigkeit zur Vorbereitung und Reflexion von Unterricht		
7. Zuordnung Studiengang	Lehramt an Hauptschulen (§ 34 LPO)		
8. Semesterempfehlung	6. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	4 SWS		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Erfolgreiche Teilnahme an Basismodul 2		
13. Anzahl der LP	5		
14. Voraussetzungen für die	Siehe Modulteil		
Vergabe von LP/ECTS			
15. Lehrform/en	Praktikum + Seminar		
Bemerkungen	Siehe § 34 , (1) 4.		
16. Lehrveranstaltungen (mit Nr):			
Nr. Lehrveranstaltungstitel	SWS LP		
1 Studienbegleitendes Unterrid	chtspraktikum 4 3		
2 Seminar zum Unterrichtspra	ktikum 2 2		
Summe:	6 5		

Nr. und Lehrveranstaltungstitel	Nr. 1	Titel: Studienbegleitendes Unterrichtspraktikum
LV Inhalt	Unterrichtsbeobachtungen und Unterrichtsversuche	

Lernziele/Lernergebnis	Fähigkeit zu fachbezogenem Unterrichten	
_	Fähigkeit zu fachlichem Diagnostizieren und Beurteilen	
Arbeitsaufwand	2 SWS	
Prüfung/en, Prüfungsform/en	Teilnahmenachweis der Praktikumsschule	
Anmeldeformalitäten	Jeweils zum 15.4. für das folgende Schuljahr (Winter- und	
	Sommersemester) beim Praktikumsamt der Universität	
Lehrende/n	Die Betreuungslehrkräfte bestimmt die Schulleitung der	
	Praktikumsschule	
empfohlene Literatur	An der jeweiligen Praktikumgsschule eingeführte	
	Lehrwerke	

Nr. und Lehrveranstaltungstitel	Nr. 2	Titel: Seminar zum Unterrichtspraktikum
LV Inhalt	Analyse der Unterrichtsbeobachtungen und –versuche	
Lernziele/Lernergebnis	Fähigkeit zur sachgerechten Analyse von Unterricht	
_	Fähigkeit zur Vorbereitung und Reflexion von Unterricht	
Arbeitsaufwand	2 SWS	
Prüfung/en, Prüfungsform/en	Seminarbericht	
Anmeldeformalitäten	Für Studierende, denen ein Praktikumsplatz zugewiesen	
	ist, ist ein Semin	arplatz reserviert.
Lehrende/n	FJ. Heiszler	
empfohlene Literatur	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben	